

# Suhrer Abend-OL

## Mittwoch, 23. September 2020



### Corona-Schutzkonzept *Version 2*

Grundlage	Dieses Schutzkonzept basiert auf dem Schutzkonzept von Swiss Orienteering (Stand: 22.06.2020) und der Verordnung über Massnahmen in der besonderen Lage zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie des Bundesrates (Stand: 6. Juli 2020).
Übergeordnete Grundsätze	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Symptomfrei an den Wettkampf – wer sich krank fühlt, Fieber oder andere grippeähnliche Symptome hat, bleibt zu Hause!</li><li>2. Distanz halten – wenn immer möglich 1.5 m zu anderen Personen Abstand halten!</li><li>3. Einhaltung der Hygieneregeln des BAG</li></ol>
Maskenpflicht	Wenn der Mindestabstand von 1.5 Meter zu anderen Personen nicht eingehalten werden kann, gilt eine Maskenpflicht. Die Teilnehmer haben entsprechend Masken mitzubringen, da diese nicht vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden.
Zuschauer	Zuschauer müssen im Wettkampfbereich ihre Kontaktdaten angeben. Eine entsprechende Liste liegt auf.
Händereinigung	Alle Personen reinigen sich regelmässig die Hände. Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung.
Vermeidung von Menschenansammlungen	Die Teilnehmer werden aufgefordert, sich nach Ankunft im WKZ unverzüglich an den Start zu begeben und nach Abschluss des persönlichen Laufes und des Umziehens das WKZ baldmöglichst wieder zu verlassen.
Garderoben	Es sind Garderoben vorhanden. Die Teilnehmer werden jedoch gebeten, falls möglich bereits umgezogen anzureisen.
Anzahl anwesender Personen	Der Wettkampf findet am 23. September 2020 im Distelberg, im Gönhardwald sowie in den angrenzenden Wohnquartieren statt. Das Wettkampfbereich befindet sich im Forstwerkhof Distelberg der Forstbetriebe Aarau. Insgesamt starten ca. 120 Teilnehmer. Inklusiv der 10 Helfer werden somit 130 Personen erwartet. Da diese 130 Personen jedoch nie gleichzeitig am gleichen Ort sind, ist eine Aufteilung in Sektoren nicht notwendig.

## Massnahmen seitens des Veranstalters

### Allgemein:

- Das Startfenster erstreckt sich über 1h und 45 min. Pro 15 min starten somit ca. 20 Teilnehmer. Grössere Menschenansammlungen werden somit vermieden. Begleitpersonen sind nicht viele zu erwarten.
- Mittels Online-Anmeldeportal und Online-Startgeldzahlung ist die Rückverfolgbarkeit (Contact Tracing) auf jedem Fall sichergestellt.
- Helfer, die den Mindestabstand von 1.5 Meter nicht einhalten können, tragen Masken.
- Es findet kein Zahlungsverkehr mit Bargeld statt.

### Wettkampfbereich:

- Um Ansammlungen vor den Hängeranglisten zu vermeiden, wird auf Hängeranglisten verzichtet. Live Ranglisten übers Internet werden angeboten. Die definitiven Resultate können nach Beendigung des Wettkampfes auf [www.o-l.ch](http://www.o-l.ch) eingesehen werden.
- Desinfektionsmittel wird vom Veranstalter im Wettkampfbereich zur Verfügung gestellt.
- Bei der Wettkampfauswertung (Auslesen) helfen Bodenmarkierungen zur Einhaltung der Abstandsregeln.
- Auf eine Festwirtschaft wird verzichtet.
- Die Teilnehmer werden mit Hinweisplakaten auf die aktuellen Verhaltensregelungen sowie den Inhalt dieses Konzepts aufmerksam gemacht.

### Start:

- Die Teilnehmenden werden auf vorgegebenem Weg an den Start geführt
- Der Startablauf stellt die Abstandsregeln zwischen Teilnehmern und Veranstalter jederzeit sicher. Die Startkorridore sind so angelegt, dass dies garantiert werden kann.
- Die SI-Einheiten am Start (Löschen, Prüfen, Starteinheit) werden regelmässig desinfiziert.
- Desinfektionsmittel wird vom Veranstalter am Vorstart zur Verfügung gestellt.

## Corona-Verantwortlicher

Adrian Lais, Laufleiter, Leuengasse 13, 5600 Lenzburg,  
[adrian.lais@gmail.com](mailto:adrian.lais@gmail.com), 076 332 44 49

## Aktualisierungen des Schutzkonzeptes

Die aktuelle und gültige Version des Schutzkonzeptes ist stets auf der Website der OLG Suhr ([www.olg-suhr.ch](http://www.olg-suhr.ch)) abrufbar. Die Teilnehmer werden von Seiten des Veranstalters nicht aktiv über allfällige Änderungen im Schutzkonzept informiert.